

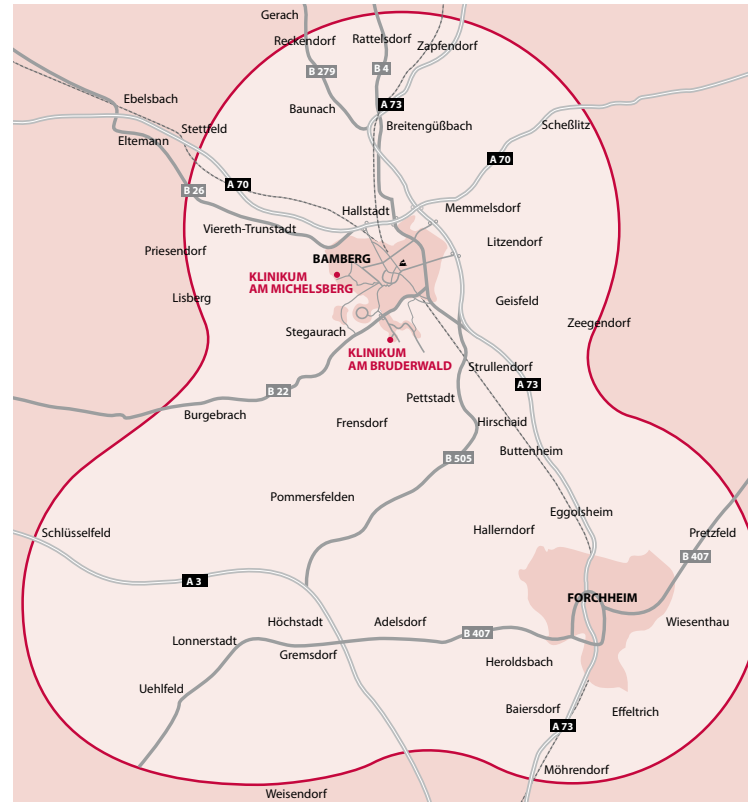
Mobile Geriatrische Rehabilitation – Was sind die Vorteile?

- » Wir kommen zu Ihnen. Für Sie entstehen keine Fahrtzeiten.
- » Sie können wichtige Tätigkeiten direkt dort üben, wo Sie sie brauchen (z.B. Treppensteigen).
- » Ihre Angehörigen werden umfangreich mit einbezogen und beraten.
- » Sie werden betreut durch ein erfahrenes Team unter ärztlicher Leitung und erhalten umfassende therapeutische Leistungen.
- » Sie erhalten einen individuell angepassten Therapieplan und haben bei uns feste Ansprechpartner.
- » Auf Wunsch erhalten Sie Beratung durch unseren Sozialdienst, z.B. zur Wohnraum-
anpassung.
- » Sie werden weiter durch Ihren Hausarzt betreut.

Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an:

Koordination, Tel.: (0951) 503-538 22

Fax: (0951) 503-538 25



Geplante Einsatzgebiete.
Rufen Sie uns gerne an!
Stand: Juli 2016



SOZIALSTIFTUNG BAMBERG
Wenn Sie uns brauchen.

saludis. Die Rehabilitation.

saludis gemeinnützige GmbH
Buger Straße 82 · D-96049 Bamberg



Mobile Geriatrische Rehabilitation:
Wir kommen zu Ihnen nach Hause!

Mobile Geriatrische Rehabilitation – Was ist das?

Rehabilitation von Älteren ist sehr effektiv, um eine dauerhafte Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zu lindern. In besonderen Situationen ist eine Rehabilitation in der Klinik für den Patienten eine Überforderung und die Rehabilitation ist zuhause effektiver.

Das gilt insbesondere für Patienten

- » mit Gedächtnis- oder Orientierungsstörungen
- » mit Problemen, sich auf andere Umgebung einzustellen (z.B. Blindheit)
- » mit Verständigungsproblemen
- » mit einer so engen Bindung an ihre Angehörigen, dass sie ohne sie nicht zurecht kommen
- » mit Ängsten vor neuen Situationen
- » mit geringer Belastbarkeit
- » mit Infektionen, die in der Klinik isoliert werden müssten (z.B. MRSA)

Was sind die Voraussetzungen?

Der Wohnort soll nicht mehr als 15 km von Bamberg entfernt sein.

Ein Reha-Antrag muss durch das Krankenhaus oder den Hausarzt gestellt werden. Nach Kostenzusage durch die Krankenkasse kann die Rehabilitation beginnen.

Mobile Geriatrische Rehabilitation – Was wird gemacht?

Nach einer Untersuchung durch den Rehabilitationsarzt wird ein umfassendes Programm mit individuellen Schwerpunkten festgelegt. Je nach Bedarf erfolgen:

- » Physiotherapie
- » Ergotherapie
- » Logopädie
- » Psychologische Testungen
- » Pflegerische Beratung
- » Sozialberatung
- » Hilfsmittelberatung

Unser Therapeuten-Team erstellt für Sie einen Behandlungsplan für drei oder mehr Rehatage pro Woche. An diesen Tagen werden Sie von bis zu zwei Therapeuten zu Hause besucht.

Was macht der Hausarzt?

Ihr Hausarzt ist für Sie und uns ein wichtiger Ansprechpartner. Der Reha-Arzt nimmt mit Ihrem Hausarzt vor Beginn der Behandlung Kontakt auf und spricht sich in wichtigen Dingen, wie z.B. Ihren Medikamenten, mit ihm ab.

Was ist mit meinem Pflegedienst?

Die häusliche Pflege läuft wie bisher, entweder durch die Angehörigen oder durch Ihren Pflegedienst. Die Rehapflege kann Tipps und Tricks vermitteln oder spezielle rehabilitative Pflegeinhalte mit den Angehörigen einüben.

Was ist mit Patienten im Pflegeheim?

Auch hier ist eine Mobile Geriatrische Rehabilitation möglich, wenn der Patient dauerhaft im Pflegeheim ist. Bei Kurzzeitpflege ist es Ziel der Rehabilitation, dass der Patient während der Rehabilitationszeit wieder nach Hause zurück kehrt.



Rehabilitation auf höchstem Niveau